

# Auflösungsbericht zum 15. Oktober 2020

TBF GLOBAL EQUITY LS

in Kooperation mit  
**TBF Global Asset Management GmbH**

**HANSAINVEST**

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Auflösungsbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

TBF GLOBAL EQUITY LS

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 15. Oktober 2020.

Hamburg, im Mai 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz    Nicholas Brinckmann    Ludger Wibbeke

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021 .....	4
Vermögensübersicht per 15. Oktober 2020 .....	7
Vermögensaufstellung per 15. Oktober 2020 .....	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	17

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021

## Gliederung

- 1) Anlageziel/Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung / Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

### 1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einem Vergleichsmaßstab in Form eines Aktienindex. Die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände werden diskretionär auf Basis eines konsistenten Investmentprozesses identifiziert („aktives Management“). Der Fonds investiert weltweit ohne Beschränkung in Aktien.

Die Portfolioselektion greift hierbei vom Portfoliomanagement identifizierte globale Trends auf. Die Selektion der Aktienpositionen erfolgt sowohl unter qualitativen als auch quantitativen Aspekten. Zur Reduzierung der Marktrisiken werden entsprechend Index-Futures eingesetzt. Dabei wird die Absicherungsquote durch

das Portfoliomanagement aktiv gesteuert und kann in Abhängigkeit des hauseigenen Risikosystems variieren, ohne dabei eine gewisse Grundsicherungsquote zu unterschreiten. Durch den Einsatz von Absicherungsinstrumenten soll insbesondere in Abwärtsphasen die Stabilität des Portfolios gewährleistet werden. Unter Berücksichtigung der gesetzlichen und vertraglichen Regelungen entscheidet das Portfoliomanagement über den Kauf oder den Verkauf eines Vermögensgegenstandes.

Gründe für den Kauf oder den Verkauf können dabei die aktuelle Marktsituation, eine veränderte Nachrichtenlage zu einem Unternehmen oder die Liquiditätssituation im Fonds sein. Im Rahmen der Entscheidung werden auch mögliche Risiken berücksichtigt. Risiken können eingegangen werden, wenn das Verhältnis zwischen Chance und Risiko als positiv angesehen wird.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie orientiert sich auch nicht an ei-

nem festgelegten Vergleichsmaßstab. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil er eine marktunabhängige Wertentwicklung verfolgt. Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere	mindestens 51 %
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind	maximal 49 %
Geldmarktinstrumente	maximal 49 %
Bankguthaben	maximal 49 %
Investmentanteile	maximal 10 %

Derivate werden auch zu Investitionszwecken erworben.

Die Gesellschaft erwirbt für den Fonds überwiegend Aktien.

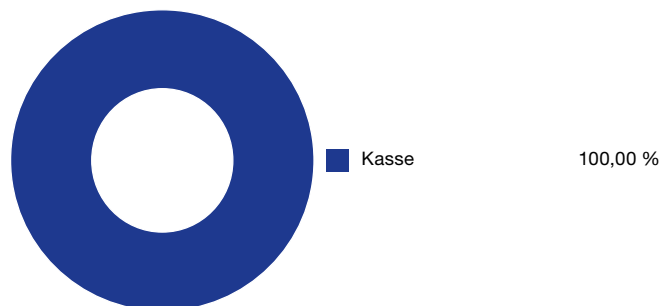
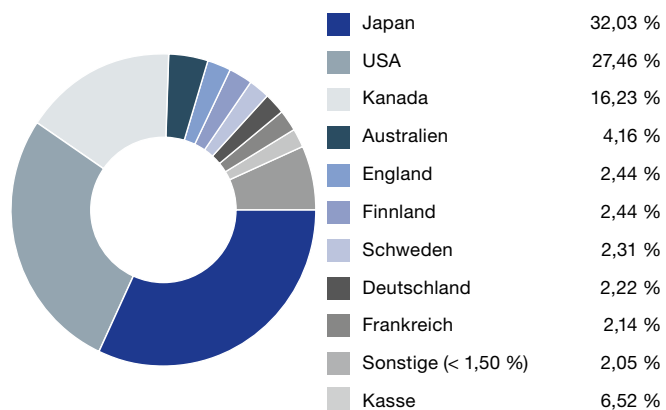
## 2) Sektorgewichtung:

31.12.2019

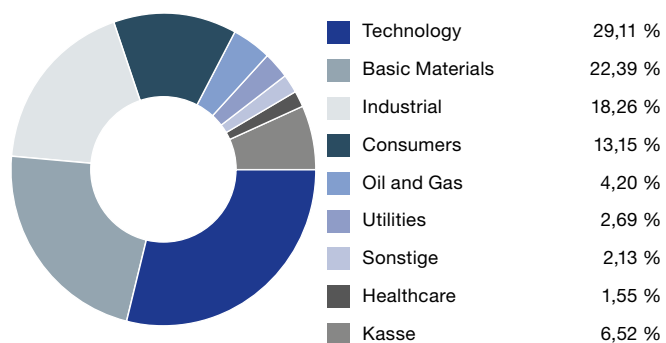
15.10.2020

### Portfoliostruktur per 30.12.2019

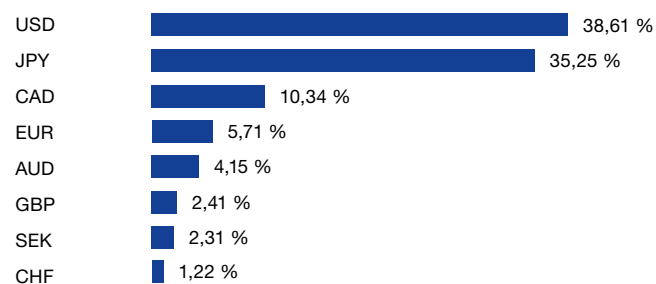
#### Regionen



#### Sektoren



#### Währungen



## Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus dem Handel mit Futuresgeschäften. Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

### 3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand vorwiegend aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde im Berichtszeitraum zusätzlich über Aktienfutures gesteuert, um Risiken und Opportunitäten entsprechend zu berücksichtigen.

**Adressenausfallrisiken** sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen vorwiegend in gelistete Aktien investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investmentvermögens über viele Einzelpositionen minimiert.

**Zinsänderungsrisiken** haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Aktien investiert war.

Der Fonds unterlag aufgrund seiner internationalen Positionierung im Bereich der Aktien entsprechenden **Währungsrisiken**.

Das Währungsrisiko durch Investitionen in Unternehmen außerhalb des EURO-Währungsraums wurde durch aktives Währungsmanagement reduziert.

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 100 Prozent liquidierbar.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

#### Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu

massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

### 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

### 5) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Die Anteilklasse TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I wurde zum 01.04.2020 aufgelöst. Der Fonds wurde aufgrund von Anteilscheinrückgaben zum 15.10.2020 aufgelöst.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

# Vermögensübersicht per 15. Oktober 2020

Fondsvermögen: EUR 21.427,85 (13.520.481,94)

Umlaufende Anteile: I-Klasse \*) 0 (140.622)

R-Klasse 313 (9.523)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Aktien</b>	0	0,00	(93,47)
<b>2. Derivate</b>	0	0,00	(-0,03)
<b>3. Bankguthaben</b>	29	138,50	(6,65)
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	0	0,00	(0,05)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-8	-38,50	(-0,14)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>21</b>	<b>100,00</b>	

\*) Die Anteilklasse I wurde zum 01.04.2020 aufgelöst

# Vermögensaufstellung per 15. Oktober 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 15.10.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	28.367,54				28.367,54	132,39
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	862,54				737,21	3,44
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	452,37				291,86	1,35
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	34.790,00				282,44	1,32
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>29.679,05</b>	<b>138,50</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
EUR - Kredite			EUR	-13,46				-13,46	-0,06
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-13,46</b>	<b>-0,06</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-8.237,74</b>			<b>EUR</b>	<b>-8.237,74</b>	<b>-38,44</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>21.427,85</b>	<b>100,2)</b>
<b>TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>68,55</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>313</b>	

## Fußnoten:

- 1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto  
 2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 38,74%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 35.043.970,06 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 15.10.2020	
Kanadischer Dollar	CAD	1,549950	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	123,175000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,170000	= 1 Euro (EUR)



**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Northern Star Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NST8	STK	-	41.000	
Oil Search Ltd.	PG0008579883	STK	-	60.000	
Alamos Gold Inc. (new) Registered Shares o.N.	CA0115321089	STK	-	22.700	
Detour Gold	CA2506691088	STK	-	13.500	
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051	STK	-	4.050	
Kinross Gold	CA4969024047	STK	-	60.000	
Kirkland Lake Gold Ltd. Registered Shares o.N.	CA49741E1007	STK	12.863	12.863	
Pretium Resources Inc.	CA74139C1023	STK	-	12.000	
West Fraser Timber Co. Ltd. Registered Shares o.N.	CA9528451052	STK	-	7.500	
Logitech International	CH0025751329	STK	9.107	13.107	
Vestas Wind Systems	DK0010268606	STK	4.500	4.500	
Advanced Metallurgical Group	NL0000888691	STK	-	5.000	
BASF	DE000BASF111	STK	6.900	6.900	
Daimler	DE0007100000	STK	8.000	8.000	
Danone	FR0000120644	STK	5.100	5.100	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	17.000	17.000	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	21.000	21.000	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	-	4.200	
Industria de Diseño Textil	ES0148396007	STK	12.000	12.000	
Linde PLC	IE00BZ12WP82	STK	2.100	2.100	
Nokia	FI0009000681	STK	10.000	110.000	
Prysmian	IT0004176001	STK	21.000	21.000	
SAP	DE0007164600	STK	3.300	3.300	
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31	STK	-	8.889	
Siemens	DE0007236101	STK	3.000	3.000	
Total S.E.	FR0000120271	STK	8.000	8.000	
Valéo S.A. Actions Port. 2.Linie EO 3	FR0013176526	STK	6.900	6.900	
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77	STK	5.400	5.400	
Anritsu	JP3128800004	STK	-	15.000	
Benesse Holdings Inc.	JP3835620000	STK	-	12.000	
EN-JAPAN INC. Registered Shares o.N.	JP3168700007	STK	-	8.000	
Keisei Electric Railway	JP3278600006	STK	-	9.000	
Minebea	JP3906000009	STK	-	15.300	
NEC Corp.	JP3733000008	STK	-	7.500	
Nintendo	JP3756600007	STK	-	800	
Nippon Telegraph and Telephone	JP3735400008	STK	17.000	17.000	
Nitto Denko	JP3684000007	STK	-	5.300	
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009	STK	-	27.000	
Sansan Inc. Registered Shares o.N.	JP3332540008	STK	-	4.400	
Secom	JP3421800008	STK	-	3.600	
Solasto Corp. Registered Shares o.N.	JP3436250009	STK	-	20.000	
Sony	JP3435000009	STK	-	9.000	
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000	STK	-	30.000	
Tokai Carbon	JP3560800009	STK	-	25.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SE0000108656	STK	12.000	52.000	
Agnico-Eagle Mines	CA0084741085	STK	1.800	10.800	
Air Products & Chemicals	US0091581068	STK	1.800	1.800	
Chegg Inc.	US1630921096	STK	2.000	14.000	
Constellium SE Actions au Port. EO -,02	FR0013467479	STK	16.000	40.000	
Dell Technologies Inc. Registered Shares C DL -,01	US24703L2025	STK	2.500	8.500	
EOG Resources	US26875P1012	STK	6.000	6.000	
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	US4435106079	STK	2.500	2.500	
Keysight Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US49338L1035	STK	4.500	4.500	
Mastec	US5763231090	STK	7.000	7.000	
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	4.375	4.375	
Quanta Services	US74762E1029	STK	7.000	7.000	
Rockwell Automation Inc.	US7739031091	STK	1.800	1.800	
Sempra Energy Registered Shares o.N.	US8168511090	STK	-	2.700	
Suncor Energy Inc.	CA8672241079	STK	-	10.000	
VMware Inc.	US9285634021	STK	-	2.300	
Welbilt Inc. Registered Shares DL -,01	US9490901041	STK	-	24.000	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Activision Blizzard	US00507V1098	STK	1.300	9.300	
Cheniere Energy	US16411R2085	STK	-	5.000	
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064	STK	-	9.600	
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	2.600	5.600	
Qualcomm	US7475251036	STK	4.700	4.700	
Splunk	US8486371045	STK	900	900	
TPI Composites Inc. Reg. Shares DL -,01	US87266J1043	STK	-	21.600	
Walgreens Boots Alliance	US9314271084	STK	-	5.300	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Nikkei 225 Stock Average Index (JPY)		JPY			1.808,82
Basiswert: DAX Index		EUR			3.680,45
Basiswert: S&P 500 Index		USD			2.449,52
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
GBP/EUR		EUR			687,45
JPY/EUR		EUR			4.071,83
USD/EUR		EUR			5.296,21
CAD/EUR		EUR			1.581,84

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 15. Oktober 2020	TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R	TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 1.477,58	0,00
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR -121,81*)	0,00
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -336,66	0,00
4. Sonstige Erträge	EUR 56,77	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR 1.075,88</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -910,16	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR -3.168,74	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -1.036,98	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -2.685,65	0,00
5. Aufwandsausgleich	EUR 3.452,42	0,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR -4.349,11</b>	<b>0,00</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR -3.273,23</b>	<b>0,00</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR 133.779,35</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR -218.145,59</b>	<b>0,00</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR -84.366,24</b>	<b>0,00</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>	<b>EUR -87.639,47</b>	<b>0,00</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 232.230,86	-1.420.868,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 49.653,09	586.890,67
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>	<b>EUR 281.883,95</b>	<b>-833.977,68</b>
<b>VII. Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>	<b>EUR 194.244,48</b>	<b>-833.977,68</b>

\*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 209,29

## Entwicklung des Sondervermögens 2019

	TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R	TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Berichtszeitraums</b>	EUR 863.941,58	EUR 12.656.540,36
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR -724.836,06	EUR -11.727.964,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 0,00	EUR 0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -724.836,06	EUR -11.727.964,03
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR -311.922,15	EUR -94.598,65
3. Ergebnis des Berichtszeitraums	EUR 194.244,48	EUR -833.977,68
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 232.230,86	EUR -1.420.868,35
davon nicht realisierte Verluste:	EUR 49.653,09	EUR 586.890,67
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>EUR 21.427,85</b>	<b>EUR 0,00</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
<b>TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R</b>			
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	-87.639,47	-280,00
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	87.639,47	280,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>III. Verteilung durch Anteilscheinrücknahmen wegen Auflösung</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I</b>				
Auflegung per 01.06.2018	EUR	5.790.000,00	EUR	100,00
2018	EUR	12.336.213,65	EUR	87,18
2019	EUR	12.656.540,36	EUR	90,00
01.04.2020	EUR	1.804,84	EUR	72,19
<b>TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R</b>				
Auflegung 02.07.2018	EUR	200.000,00	EUR	100,00
2018	EUR	1.045.471,66	EUR	88,22
2019	EUR	863.941,58	EUR	90,72
15.10.2020	EUR	21.427,85	EUR	68,55

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	0,00
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,00 %
größter potentieller Risikobetrag	6,65 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,61 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	-0,47
------------	-------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

12M Euribor	50,00 %
MSCI - World Index	50,00 %

## Sonstige Angaben

### TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R

Anteilwert	EUR	68,55
Umlaufende Anteile	STK	313

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R	2,37 %
TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I (für den Zeitraum 1. Januar bis 1. April 2020)	0,19 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	33.283,28
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R	0,00 %
TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I (für den Zeitraum 1. Januar bis 1. April 2020)	0,00 %

### An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I: EUR 0,00

TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R: EUR 56,77 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

TBF GLOBAL EQUITY LS EUR I: EUR 0,00

TBF GLOBAL EQUITY LS EUR R: EUR 0,00

### Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 keine Mitarbeiter, da die Personalgestaltung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Hamburg, 25. Mai 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

## Prüfungsurteil

Wir haben den Auflösungsbericht des Sondervermögens TBF GLOBAL EQUITY LS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 15. Oktober 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 15. Oktober 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 15. Oktober 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Auflösungsbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Auflösungsberichts in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung

durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Auflösungsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Auflösungsberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Auflösungsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Auflösungsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Auflösungsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Auflösungsbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil

- zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Auflösungsberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Auflösungsberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Auflösungsberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Auflösungsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 26. Mai 2021

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner                      Lüning  
Wirtschaftsprüfer      Wirtschaftsprüfer



# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 15.743.950,10  
(Stand: 31.12.2020)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 24.100.000,00  
Eigenmittel gem.  
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):  
€ 267.959.000,00  
(Stand: 31.12.2019)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG,  
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-  
gesellschaft, Hamburg

## Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz  
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A., Mitglied der Geschäftsführung  
der SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH und der HANSAINVEST Real  
Assets GmbH sowie Mitglied des  
Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke  
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A. sowie Vorsitzender des  
Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)